

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	19.02.2018

Geplante Kita an der Josef-Kallscheuer-Str. Anfrage gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Die Fraktionen der Grünen und der FDP stellen folgende Anfrage:

Am 04.04.2017 beschloss der Rat der Stadt Köln die Finanzierung zum Bau eines Wohnhauses – zunächst nur für Flüchtlingsfamilien – an der Josef-Kallscheuer-Straße in Sürth. Grundlage war die Verwaltungsvorlage 0928/2016. In dieser Vorlage heißt es unter anderem: „Auf dem Nachbargrundstück (Flurstück 1902) wird eine Großtagespflegestelle eingerichtet.“ Mit dem Bau des Flüchtlingswohnheims wurde kürzlich begonnen. Zu dem geschilderten Sachverhalt fragen wir:

- **Wann wird mit dem Bau der o.g. Kita begonnen?**
- **Gibt es schon einen Träger für diese Kita?**
- **Für wann ist mit dem Bezug des Flüchtlingswohnhauses zu rechnen, wann wird die Kita nutzbar sein?**

Die Verwaltung nimmt hierzu wie folgt Stellung:

- Der genaue Termin für den Beginn der geplanten Baumaßnahme kann derzeit noch nicht seriös benannt werden. Zunächst muss das städt. Liegenschaftsamt, nach Beendigung der Baumaßnahmen für die Lärmschutzwand (derzeit wird auf dem Grundstück Baumaterial hierfür gelagert), eine Neubewertung des Grundstückes beauftragen. Ein Fertigstellungstermin für die Lärmschutzwand liegt zurzeit nicht vor.
- Für die beiden Großtagespflegen gibt es bislang noch keine Träger.
- Die Inbetriebnahme des Flüchtlingswohnhauses ist etwa für das II. Quartal 2019 vorgesehen, ist allerdings auch abhängig von der Fertigstellung der Lärmschutzwand. Nach Neubewertung der Fläche für die Großtagespflegen wird diese im Rahmen eines Investorenwettbewerbes zweckgebunden veräußert und anschließend bebaut. Allein für den Wettbewerb und die anschließende Bauzeit sind ca. 18 Monate zu veranschlagen.